



## Handwerkervesper mit bester Blasmusik

**Hallau** Nach dem Rummel der beiden Herbstsonntage geniessen es die Hallauerinnen und Hallauer, die beiden Festwochenende am Handwerkervesper ausklingen zu lassen. Vor allem die Mitglieder der Hallauer Ortsvereine, die Mitarbeiter der ortsansässigen Firmen und Familien treffen sich am Montag, nach dem zweiten Herbstsonntag, in der Halle von Robert Roth, um für einmal nur zu geniessen und für einmal nicht arbeiten zu müssen. Denn die meisten, die an diesem Fest anzutreffen sind, waren am Herbstsonntag irgendwo im Einsatz. Umso mehr Arbeit bleibt der Musikgesellschaft Hallau, die seit einigen Jahren für die Organisation zuständig ist und für einen reibungslosen Ablauf und gute Unterhaltung sorgt. Traditionell werden kalte Schüblinge oder Speck auf dem Brett serviert. Aber auch Würste vom Grill fanden grossen Absatz. Einen herrlichen Anblick bot das Kuchen-

und Tortenbuffet und so schmeckten sie auch. Für die musikalische Unterhaltung wurde in diesem Jahr die Feuerwehrkapelle Wellendingen (D) verpflichtet. Die 54 Musikerinnen und Musiker, unter der Leitung von Marco Peter aus Schleithem, spielten Hits aus allen Musikrichtungen. Eine bunte Mischung aus volkstümlicher und moderner Blasmusik. Neben den allseits bekannten Märschen und Polkas spielten sie allerlei aus Filmmusik und Musicals, aber auch Swing-, Blues- und Dixie-Melodien. Die Gäste dankten es ihnen mit herzlichem Applaus und geforderten Zugaben.

Die Nachtschwärmer zog es anschliessend in die «Konservier-Bar» und für einige wurde es eine lange, bzw. kurze Nacht. Schön wars – herzlichen Dank der Musikgesellschaft Hallau für einen gelungenen Abschluss der Hallauer Herbstsonntage. (Text und Bild: sim)